Plethysmographen

Helga Peter
Marburg, Deutschland

Englischer Begriff

plethysmographs

Definition

Bezeichnung für biomedizinische Geräte, die benutzt werden, um Veränderungen im Volumen von Organen bzw. von Teilen

des Körpers zu beschreiben. In der Schlafmedizin gibt es im Wesentlichen drei Anwendungsbereiche: 1. bei der Diagnostik von Atmungsstörungen, indem getrennt die mit der ► „[Atmung](#)“ veränderten Volumina von Abdomen bzw. von Brustkorb oder einem Mischsignal aus beiden bestimmt werden (► „[Atmungsmessung](#)“; ► „[Schlafbezogene Hypoventilationssyndrome](#)“); 2. im Rahmen der Diagnostik von Erektionsstörungen, indem die Volumenzunahme des Penis ermittelt wird, siehe dazu ► „[Erektionsstörungen und nächtliche penile Tumescenz \(NPT\)](#)“; 3. im Rahmen der Kreislaufdiagnostik, indem anhand der sog. Fingerplethysmographie auf Veränderungen des arteriellen Blutdrucks rückgeschlossen wird (► „[Herz-Kreislauf-System, spezielle Messverfahren im Schlaf](#)“).